

## **Thesen für den Workshop „Zwischen Selbstselektion und Diskriminierung – Berufswahlverhalten junger Frauen“ bei der Grünen Bundesfrauenkonferenz am 20./21.9.2008 in Nürnberg**

Statt der Ausbildungs- und Berufschancen stehen phasenweise immer wieder die Berufsorientierung und die Berufswahl junger Frauen in der Kritik. Während ihnen von der einen Seite ein Zuviel an traditioneller Frauen- und Familienorientierung vorgehalten wird, bemängelt die andere Seite gerade ein Zuwenig genau davon und ein Zuviel an Berufs- und Karrierestreben.

Dabei kommen die individuellen Motive der Berufsentscheidungen junger Frauen ebenso wenig in den Blick wie die Strukturen der Berufs- und Lebenswelt, die Frauen, ihre Arbeit und ihre Entscheidungen gering bewerten.

Nur allzu häufig geraten Forschung, Modellprogramme und Diskussionen auch in der Berufsbildung in diese Zwickmühle – während es doch darum gehen muss, von Klischees wegzukommen und differenzierte, und jungen Frauen angemessene Veränderungen der Berufswelt umzusetzen und voranzutreiben.